Auslandssemester Erfahrungsbericht von Tim Delventhal

Ich studiere Wirtschaftsingenieurwesen an der Fachhochschule Wedel. Mein fünftes Semester verbrachte ich am Dundalk Institute of Technology (DkIT) in Irland**.**

Planung

Dank der Unterstützung der FH Wedel musste ich mich um relativ wenig kümmern. Nachdem ich mich für Dundalk entschieden habe, wurden alle organisatorischen Dinge, welche die Auslandsuniversität betreffen, von der FH geregelt (Kurswahl, Learning Agreement etc.).

Unterkunft

Wir (meine 3 Kommilitonen und ich) haben uns für das Wohnheim „Mourne View Hall“ entschieden. Nachdem wir uns ein Zimmer reserviert haben (per E-Mail) mussten wir nur die Kaution in Höhe von 300€ überweisen.

Bei der Ankunft wurde uns allerdings erklärt, dass wir nicht wie ursprünglich geplant in einem 4er Apartment unterkommen können, sondern auf zwei 3er Apartments aufgeteilt werden müssen. Nachdem das geklärt war, konnten wir unsere Zimmer beziehen. Ich bin mit einem meiner Kommilitonen und einem Franzosen in einem Apartment gelandet.

Direkt nach dem Betreten des Apartments kam die große Ernüchterung. Der Gesamtzustand war einfach unvertretbar. Nachdem unsere Sachen einigermaßen verstaut waren, haben wir erst einmal Putzutensilien gekauft und einen 4 Stunden Putzmarathon gestartet.

Der allgemeine Zustand des Wohnheims ist keinesfalls mit deutschem Standard zu vergleichen. Es ist alles sehr dreckig und viele Geräte sind kaputt. An Ausstattung ist zwar das nötigste vorhanden; man kommt jedoch nicht drum herum, einige wichtige Dinge selber zu besorgen.

Von der Lage her ist die Mourne View Hall sehr gut. Das Wohnheim liegt direkt zwischen dem DKiT und der Stadt. Man läuft zu beidem ca 15 Minuten. Es empfiehlt sich, über die Anschaffung eines Fahrrades nachzudenken, wenn man die Umgebung ein wenig erkunden möchte.

Die Miete beträgt 320€ pro Monat. Dazu kommt dann noch Strom (ca 50€ pro Monat wenn man nicht viel heizt). Es empfiehlt sich, die Miete monatlich zu zahlen, da man in dem Fall ab und zu mal mit Mietminderung drohen kann, wenn mal wieder etwas nicht funktioniert (z.B. das Internet).

Studium

Anstatt einzelner Kurse, wählt man am DKiT eine Option mit 6 verschiedenen Kursen mit einem Umfang von je 5 ECTS. Ich habe mich für die Option entschieden, welche für ERASMUS-Studenten vorgeschlagen wird. Da diese Option jedoch einen Englischkurs beinhaltet, welcher uns in Wedel nicht anerkannt wird, musste ich mich für einen weiteren Wahlkurs entscheiden.

Die Vorlesungen in Irland sind nicht mit Vorlesungen in Deutschland vergleichbar. In den meisten Kursen werden nur wenige Themengebiete und viel weniger Stoff behandelt. Die irischen Dozenten wiederholen viel (sehr viel) und reiten oftmals sehr lange auf einem Thema rum. Außerdem besteht eine Anwesenheitspflicht (es müssen 90% der Vorlesungen besucht werden).

Ein weiterer Unterschied ist, dass sich die Noten der einzelnen Kurse nicht durch das Klausurergebnis bestimmt werden. Neben der Klausuren gibt es Hausarbeiten, welche innerhalb der Vorlesungszeit bearbeitet werden müssen. Diese Assessments machen in den meisten Fällen zwischen 30 und 50% der Gesamtnote aus. Es gibt jedoch auch Kurse in denen keine Klausur geschrieben wird und die Note nur durch Hausarbeiten generiert wird. (z.B. Consumer Psychology und Active Market Research).

Das Niveau in Irland ist allgemein niedriger als in Deutschland. Man erreicht mit viel weniger Mühe und Zeitaufwand relativ gute Noten. Das liegt zu einem großen Teil an dem irischen Bewertungssystem, da 40% zum Bestehen ausreichen und mit 70% bereits die Bestnote erreicht ist.

Alltag und Freizeit

In Dundalk gibt es nicht sehr viel zu sehen/tun. Seine freie Zeit sollte man mit Reisen verbringen, da es in Irland viel zu sehen gibt. Einige Ausflüge werden vom Erasmus Student Network (ESN) organisiert. Falls man andere Ziele erreichen möchte, muss man entweder mit dem Bus nach Dublin und von dort aus weiter oder man setzt sich in die Bahn.

Um wirklich alles von Irland sehen zu können, benötigt man jedoch ein Auto. Um in Irland ein Auto mieten zu können, muss man mindestens 23 Jahre alt sein. Ab einem Alter von 25 Jahren wird es aber erst wirklich günstig.

Fazit

Das Auslandssemester war eine gute Erfahrung. Falls ich nochmal die Wahl hätte, würde ich mich allerdings für eine andere Universität (z.B. in Dublin) entscheiden, da Dundalk doch relativ abgeschnitten ist.